Einheit 12 — Freundschaft und Familiengeschichte — Lehrkraftfassung

A2

1. Wortschatz

Ordnen Sie jedem Wort seine Bedeutung zu oder verwenden Sie es im Satz.

Wort	Ihre Notiz
arbeiten	
lernen	
kommen	
umziehen	

2. Lesen

Lesen Sie den Text und nutzen Sie ihn für die folgenden Aufgaben.

A. Vokabeltabelle

Deutsch	Beispielsatz
die Familiengeschichte	*Meine Familiengeschichte beginnt in Polen.*
die Freundschaft	*Unsere Freundschaft ist schon zehn Jahre alt.*
die Großmutter / der Großvater	*Meine Großmutter hat mir viel erzählt.*
geboren sein	*Ich bin in Krakau geboren.*

Deutsch	Beispielsatz
umziehen (ist umgezogen)	*2023 bin ich nach Graz umgezogen.*
kennenlernen (hat kennengelernt)	*Ich habe Omar im Kurs kennengelernt.*
sich bedanken (bei)	*Ich bedanke mich bei meiner Chefin.*
die Unterstützung	*Danke für Ihre Unterstützung!*

Deutsch	Beispielsatz
damals	*Damals war ich noch jung.*
danach / später	*Danach habe ich Deutsch gelernt.*

B. Grammatik: Perfekt und Präteritum (A2)

Wir erzählen die Vergangenheit meistens im **Perfekt**. Ein paar Wörter benutzen wir lieber im **Präteritum**: *war, hatte, es gab*.

Perfekt = *haben* oder *sein* + Partizip II

Infinitiv	Perfekt
arbeiten	*Ich **habe** gearbeitet.*
lernen	*Ich **habe** Deutsch gelernt.*
kommen	*Sie **ist** nach Graz gekommen.*
umziehen	*Wir **sind** umgezogen.*

Merke: Bewegung (kommen, gehen, fahren, umziehen) → *sein*. Die meisten anderen Verben → *haben*.

Präteritum von *sein* und *haben*:

	sein	***haben***
ich	war	hatte
du	warst	hattest
er/sie/es	war	hatte
wir	waren	hatten

Beispiel: *Damals **war** ich fünf Jahre alt und **hatte** noch keine Geschwister.*

Konnektoren: *und* (+), *aber* (Gegensatz), *weil* (Grund, Verb am Ende), *denn* (Grund, Verb an Position 2).

*Ich bin umgezogen, **weil** meine Tante hier **lebt**. Ich bin umgezogen, **denn** meine Tante **lebt** hier.*

C. Lesetext: Majas Familiengeschichte

Meine Großmutter Halina ist 1942 in einem kleinen Dorf geboren. Als junge Frau ist sie nach Krakau gegangen, weil sie dort Arbeit gesucht hat. In einer Fabrik hat sie meinen Großvater kennengelernt. Sie hatten wenig Geld, aber sie waren glücklich.

Meine Mutter ist 1970 geboren. Sie hat Krankenschwester gelernt und mir immer von Halina erzählt. Später bin ich selbst in die Pflege gegangen. 2023 bin ich nach Graz umgezogen, denn meine Tante lebt hier. Heute denke ich oft an meine Großmutter, weil ihre Geschichte mir Mut gibt.

(ca. 95 Wörter)

D. Kultur-Notiz: Graz

Maja lebt in **Graz**. Graz ist die zweitgrößte Stadt Österreichs und die Hauptstadt der Steiermark; dort leben rund 300.000 Menschen. Graz ist auch eine alte Universitätsstadt: Die Universität wurde 1585 gegründet und ist nach Wien die zweitälteste Universität des Landes. Viele Studierende und Familien aus vielen Ländern leben heute hier zusammen.

(Frei paraphrasiert und gekürzt nach de.wikipedia.org, „Graz" und „Universität Graz", CC BY-SA 4.0 — siehe Quellen.)

3. Üben

Aufgabe 1 — Perfekt bilden. Setzen Sie das Verb ins Perfekt.

1. Ich ___ Deutsch ___ (lernen).
2. Meine Großmutter ___ nach Krakau ___ (gehen).
3. Wir ___ nach Graz ___ (umziehen).
4. Sie ___ in einer Fabrik ___ (arbeiten).

Aufgabe 2 — *sein* oder *haben*? Wählen Sie das richtige Hilfsverb.

1. Ich (habe / bin) meinen Freund im Kurs kennengelernt.
2. Meine Familie (hat / ist) 2015 weggegangen.
3. Wir (haben / sind) wenig Geld gehabt.
4. Er (hat / ist) nach Wien gefahren.

Aufgabe 3 — Konnektoren. Ergänzen Sie *weil, aber, und, denn*.

1. Halina ist nach Krakau gegangen, ___ sie Arbeit gesucht hat.
2. Sie hatten wenig Geld, ___ sie waren glücklich.
3. Ich lebe in Graz ___ arbeite im Pflegeheim.
4. Ich bleibe hier, ___ meine Tante lebt in der Stadt.

Aufgabe 4 — Mini-Biografie schreiben. Schreiben Sie vier Sätze über einen wichtigen Menschen in Ihrer Familie. Benutzen Sie das Perfekt und **einen** Konnektor (*weil* oder *denn*).

Niveau-Differenzierung

- **A2.1 (leichter):** Aufgabe 4 mit Vorgaben: *Er/Sie ist … geboren. Er/Sie hat … gearbeitet. Ich mag ihn/sie, weil …*
- **A2.2 (schwerer):** Schreiben Sie sechs Sätze und benutzen Sie zwei verschiedene Konnektoren und *damals* oder *später*.

4. Anwenden

Schreibaufgabe (A2, ca. 80 Wörter): Eine Dankesmitteilung

Ein Mensch hat Ihnen in einer schwierigen Zeit geholfen (eine Freundin, ein Mentor, eine Chefin). Schreiben Sie ihm oder ihr eine kurze, halb-formelle Nachricht:

- Bedanken Sie sich.
- Erzählen Sie kurz, **was** die Person gemacht hat (Perfekt).
- Sagen Sie, **warum** das für Sie wichtig war (*weil* / *denn*).
- Sagen Sie, was jetzt passiert.

Bewertungskriterien:

Kriterium	Beschreibung
Inhalt	Alle vier Punkte kommen vor.
Perfekt/Präteritum	Vergangenheit ist richtig gebildet.
Konnektoren	Mindestens ein *weil* oder *denn* ist korrekt.
Anrede/Gruß	Passende Anrede und Grußformel.

5. Quellen

- „Graz" — de.wikipedia.org (Autorinnen und Autoren, abgerufen 2026-07), https://de.wikipedia.org/wiki/Stadt_Graz, Lizenz: CC BY-SA 4.0.
- „Universität Graz" — de.wikipedia.org (Autorinnen und Autoren, abgerufen 2026-07), https://de.wikipedia.org/wiki/Universit%C3%A4t_Graz, Lizenz: CC BY-SA 4.0.
- Alle Übungstexte, Dialoge und Beispielsätze sind Originaltexte des Kurses (S. Le Boulanger, 2026).

6. Lösungen — Lehrkraft

Aufgabe 1. 1) habe … gelernt · 2) ist … gegangen · 3) sind … umgezogen · 4) hat … gearbeitet.

Aufgabe 2. 1) habe · 2) ist · 3) haben · 4) ist.

Aufgabe 3. 1) weil · 2) aber · 3) und · 4) denn.

Aufgabe 4. Individuelle Lösung. Beispiel: *Meine Großmutter ist 1942 geboren. Sie hat als Näherin gearbeitet. 1960 ist sie in die Stadt gezogen, weil sie dort Arbeit gefunden hat. Ich denke oft an sie.*